

Seaco übernimmt gesellschaftliche Verantwortung im Herz As

Die Firma Seaco ist einer der größten Containervermieter weltweit und betreibt Büros und Depots auf allen Kontinenten. Als Global Player ist es Seaco ein Anliegen, sich nachhaltig für die Bedürfnisse von Menschen in Gemeinden weltweit zu engagieren und der Gesellschaft etwas zurückzugeben.

Aus dieser Verantwortung heraus hat das Büro in Hamburg beschlossen, mit den rund 30 Mitarbeitenden ein geeignetes, lokales Engagement zu finden. Unterstützung erhielt Seaco dabei von PLAN MENSCH. In einem Workshop wurden potenzielle Zielgruppen und Einsatzarten für das Engagement identifiziert sowie ein Format festgelegt. Des Weiteren wurde folgender Purpose erarbeitet, welcher die Motivation und Sinnhaftigkeit verdeutlicht, die hinter dem Engagement der Mitarbeitenden von Seaco steckt: *„Uns geht es gut, daher möchten wir mit unserer Energie Mensch & Natur unterstützen, damit alle zusammen Freude und neue Perspektiven erfahren.“*

Nach der Recherche mehrerer Projektideen hat sich das CSR-Komitee von Seaco für ein Engagement in Form von zwei Social Days im Herz As entschieden. Das Herz As ist eine Tagesanlaufstelle für Wohnungslose und bietet seinen Gästen existenzielle Hilfe aber auch Aktionen für ein soziales Miteinander an. Zum Angebot gehören Mittagessen, Informationen und Beratung, (z.B. zu Notunterkünften, zu Angeboten der Wohnungslosenhilfe, aber auch die Vermittlung an andere soziale oder medizinische Einrichtungen), Duschen und Wäsche waschen, Einrichten und Verwaltung einer Postadresse (um erreichbar zu sein), Deutschkurse, Werk- und Kunstprojekte, Kochen und Backen, gemeinsame Spielrunden u.v.m.

In einer ersten Aktion übergab das CSR-Komitee dem Leiter des Herz As fünf gespendete Laptops, mit denen die Gäste im Herz As ihren Schriftverkehr erledigen sowie nach wichtigen Informationen recherchieren können.

Vor den Social Days führte PLAN MENSCH mit den Mitarbeitenden von Seaco ein interkulturelles und Diversity Training durch. Dieses diente dazu, für die Begegnungen mit den Gästen im Herz As zu sensibilisieren, die Fähigkeit zu erweitern, Perspektivwechsel eingehen zu können und sich mit den eigenen Vorurteilen auseinanderzusetzen und diese zu hinterfragen.

Die Social Days – als Team zusammenwachsen und Gutes tun

Der erste Social Day fand am 19.10.2023 statt. Die rund 15 Mitarbeitenden teilten sich in drei Teams auf. Team 1 hatte sich im Vorwege mit der Konstruktion von zwei Gartentischen und vier Gartenbänken auseinandergesetzt. Im Baumarkt wurden bereits alle nötigen Materialien dafür besorgt. Dann wurde gewerkelt, gebohrt, gehämmert und geschraubt. In nur wenigen Stunden hatten die Hobby-Ingenieure von Seaco alles zusammengebaut, so dass die ersten Gäste des Herz As bereits ihr Mittagessen an den neuen Gartenmöbeln einnehmen konnten.

Team 2 hat sich liebevoll um die Kleiderausgabe an die Gäste gekümmert. Hierfür hatten die Seaco-Mitarbeitenden insbesondere die Kleidung gespendet, welche im Winter für ein Leben auf der Straße benötigt wird. Alles wurde sortiert und gegen ein paar Cent ausgegeben, damit die Sachen gezielt bei den Bedürftigen und mit einer gewissen Wertigkeit ankamen. Durch den direkten Kontakt kamen Gespräche zustande, in denen das Team sich für die Bedarfe der Gäste sensibilisieren konnte.

Team 3 bildete das Küchenteam. Die eine Hälfte kümmerte sich um das Putzen von gefühlt 100 kg Rosenkohl, die andere Hälfte um die Zubereitung von 80 Stücken Apfel- und 80 Stücken Käsekuchen. Da diese Mengen nicht gerade im privaten Alltag produziert werden, ging es in der Küche hoch her und die Hobby-Köch:innen freuten sich, als sie Verstärkung aus den anderen beiden Teams erhielten. Der Kuchen wurde nach dem Mittagessen von den Seaco-Mitarbeitenden an die Gäste ausgegeben, welche diesen dankbar genossen.

Für den zweiten Social Day am 16.11. organisierte Seaco ein Grillfest für die Gäste des Herz As. Insofern bildete das größte Team der rund 15 Helfer:innen das Küchenteam.

Wie bereits beim ersten Social Day gab es eine Gruppe, welche die mitgebrachten Kleiderspenden sortierte und bei der Auswahl der passenden Kleidung behilflich war. Da zudem noch die Gartenmöbel wetterfest gemacht werden mussten, kümmerten sich vier Personen um die Imprägnierung. Anschließend waren alle freiwilligen Helfer:innen mit der Vorbereitung des Grillfestes beschäftigt. In der Küche wurden 160 Stücke Butterkuchen gebacken sowie diverse Salate und Baguettes für 160 Gäste zubereitet.

Kurz vor der Öffnung zur Mittagszeit wurde das Buffet im Außenbereich aufgebaut, der Grill angeschmissen und die ersten der 300 Würstchen auf den Rost gelegt. Die Ankündigung des Grillfestes im Vorwege hatte sich schnell rumgesprochen, weshalb die Gäste zahlreich erschienen und das leckere Buffet einen reißenden Absatz fand. Trotz der Kälte waren die neuen Gartenmöbel ein begehrter Essensplatz. Viele der Besucher:innen nahmen jedoch drinnen Platz, wo sie von den Seaco-Mitarbeiter:innen mit Kuchen versorgt wurden. Besonders wertvoll waren die persönlichen Kontakte und Gespräche, die während der Essensausgabe zustande kamen.

Am Ende der beiden Social Days gab es eine Feedbackrunde, in welcher die Seaco-Mitarbeitenden ihre Eindrücke schilderten und dem Leiter des Herz As Fragen zur Einrichtung, zu deren täglicher Arbeit sowie zur generellen Situation der Wohnungslosen in Hamburg stellten.

Die Eindrücke aller Helfer:innen waren sehr vielfältig. Die praktische Unterstützung als Team hat allen sehr viel Spaß gemacht und den Teamzusammenhalt gestärkt. Es wurde ein Bewusstsein geschaffen, wie wertvoll es ist, sich gemeinsam engagieren und etwas bewegen zu können.

Durch die Gespräche mit den Besucher:innen des Herz As und deren persönliche Geschichten konnte über einen Perspektivwechsel ein tieferes Verständnis für die Herausforderungen entwickelt werden, mit denen wohnungslose Menschen konfrontiert sind.

Der direkte Kontakt mit denjenigen, die weniger privilegiert sind, hat bei vielen ein Gefühl der Dankbarkeit und Wertschätzung ausgelöst. Auch entstand daraus die Motivation, sich weiterhin im Herz As sozial zu engagieren.

An alle fleißigen Helfer:innen der Firma Seaco ein herzliches Dankeschön!

Daniela Gronau
PLAN MENSCH